

**Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderats der  
Ortsgemeinde Niederstadtfeld am 13.05.2026**

**Sitzungsort:** Feuerwehrhaus Niederstadtfeld  
**Sitzungsbeginn:** 19.00 Uhr                      **Sitzungsende:** 20.40 Uhr

**Anwesend sind**

**Ortsbürgermeister:** Günter Horten

**Ortsbeigeordneter:** Frank Mörsch

**Ratsmitglieder:** Harald Billen  
Kevin Horten  
Marcel Horten  
Natalie Jakobs  
Wolfgang Koch  
Jürgen Mayer

**es fehlte entschuldigt:** Barbara Trosdorff

**weitere Teilnehmer:** Benjamin Duckart, VGV, zu Top 1-3  
Dietmar Krämer, VGV, zu Top 1-3

**Schriftführerin:** Natalie Jakobs

**Tagesordnung**

**I. Öffentliche Sitzung:**

TOP 1 Beratung und Beschlussfassung über die wohnbauliche Entwicklung in der  
Ortsgemeinde  
TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Planungsleistungen  
TOP 3 Erneute Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den  
Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026  
TOP 4 Niederschrift der Sitzung am 17.04.2026  
TOP 5 Informationen  
TOP 6 Verschiedenes, Fragen, Wünsche, Anregungen

**II. Nichtöffentliche Sitzung**

TOP 7 Bau-, Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten  
TOP 8 Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf von Waldflächen  
TOP 9 Informationen  
TOP 10 Verschiedenes

Begrüßung und Feststellung durch den Ortsbürgermeister Günter Horten, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig ist.

---

## **I. Öffentliche Sitzung**

### **TOP 1 Beratung und Beschlussfassung über die wohnbauliche Entwicklung in der Ortsgemeinde**

Im Anschluss an die letzte Ratssitzung fand in der Verwaltung in Daun ein Treffen statt, an dem neben den drei Vertretern der Ortsgemeinde auch die Abteilungen Bau, Wasser- und Abwasser sowie das Planungsbüro Weber teilgenommen haben.

Knackpunkt bei den vorgestellten groben Planungen für ein innerörtliches Neubaugebiet war die Zufahrt. Der für die Erschließungsstraße favorisierte Streifen neben der Warmpressverwaltung galt zu dem Zeitpunkt als unverkäuflich und die Zufahrt von der Oberen Straße aus hätte den Nachteil, dass für die Anlieger Erschließungsbeiträge für die Straße fällig würden.

Im Nachgang konnte aber ein Flächentausch vereinbart werden, der die Zufahrt über die Hauptstraße möglich macht.

Benjamin Duckart von der Verwaltung stellte in der Sitzung die aktualisierten Zahlen vor und erläuterte die mögliche weitere Vorgehensweise.

Eine konkrete Planung, wie die neu zu schaffenden Bauplätze aufgeteilt würden, würde erst in einer der kommenden Sitzungen an Hand von Plänen des Planungsbüros Weber besprochen werden. Grundsätzlich musste sich der Rat positionieren, ob er das Vorhaben angeht, auch wenn vorerst nur drei Baugrundstücke dabei entstehen.

#### ***Beschluss:***

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig die wohnbauliche Entwicklung im innerörtlichen Bereich weiter voranzutreiben und auf eine Entwicklung in den Außenbereich vorerst zu verzichten. Die notwendigen Maßnahmen zur Schaffung von Baugrundstücken sollen schnellstmöglich umgesetzt werden. Im aktuellen 12. Änderungsverfahren des Flächennutzungsplans werden die Flächen von Dauerkleingärten in Mischgebiet umgewandelt. Die Flurstücke 176 und 177 werden hingegen nicht verändert.

### **TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Planungsleistungen**

Nach dem Beschluss TOP 1 musste der nächste Schritt eingeleitet werden, denn für den Erhalt der RZN-Förderung gilt es Fristen einzuhalten.

#### ***Beschluss:***

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig die Auftragsvergabe zur Erstellung der Straßenplanung an das Ingenieurbüro HSI vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes 2026. Zunächst werden die Planungen der Leistungsphase 1 – 3 beauftragt. Nach Vorlage der Kostenberechnung wird erneut über die weitere Vorgehensweise beraten.

### **TOP 3 Erneute Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026**

Nach den Beschlüssen der ersten Tagesordnungspunkte, musste über ein paar Änderungen im Haushalt 2026 gesprochen werden.

Die Anwesenheit und Zustimmung des Jagdvorstands war diesmal nicht erforderlich, da die möglichen Änderungen die Jagdgenossenschaft nicht betreffen.

Dietmar Krämer erläuterte die angepassten Positionen.

#### ***Beschluss:***

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan

2026 mit den vorgestellten Änderungen insbesondere im Hinblick auf die wohnbauliche Entwicklung.

#### **TOP 4 Niederschrift der Sitzung am 17.04.2026**

Es gab keine Einwände.

#### **TOP 5 Informationen**

##### Seniorentag 2026

Der diesjährige Seniorentag fand am 19. April statt und wurde von den Obermöhnen organisiert und durchgeführt. Von Seiten der Gäste gab es viel Lob und Dank für die tolle Veranstaltung.

Im kommenden Jahr sind turnusmäßig die Bit-Kickers mit der Durchführung an der Reihe.

##### Antrag auf Kauf einer Gemeindefläche

Dem Ortsbürgermeister liegt ein Antrag auf Kauf einer Wegeparzelle vor. Da derzeit noch in Klärung ist, ob es sich überhaupt um einen Weg handelt, wird der Antrag erst in einer der kommenden Sitzungen beraten und beschlossen.

##### LEADER-Antrag „Bau einer Schutzhütte“

Am 6. Mai tagte das Entscheidungsgremium der LAG Vulkaneifel, um die Förderwürdigkeit der einreichten Regionalbudget-Vorhaben zu bewerten.

Einen Tag später wurde der Ortsbürgermeister darüber informiert, dass das Vorhaben „Bau einer Schutzhütte“ nicht die für eine Förderung erforderliche Mindestpunktzahl erreicht hat. Die Gruppe der „Pfungstzelter“ wird nun andere Möglichkeiten eruieren, um das Projekt umzusetzen.

##### Glasfaserausbau

In KW 19 wurde begonnen, die Leitungen zu den einzelnen Haushalten einzublasen. Ab KW 20 soll der Ausbau in der Üdersdorfer Straße weiter gehen. Die Vollsperrung wurde in der Zwischenzeit genehmigt und soll ab 20.05. gelten.

#### **TOP 6 Verschiedenes, Fragen, Wünsche, Anregungen**

Bezüglich des begonnenen Einschießens der Leitungen im Rahmen des Glasfaserausbaus wurde die angedachte Zeitschiene hinterfragt. Der Ortsbürgermeister wird das Thema beim nächsten Vor-Ort-Termin mit den Verantwortlichen besprechen und entsprechende Veröffentlichungen zur Information der Einwohner vornehmen.